Ausblick für die nächsten vier Monate und Risikobewertung: Wie „Metinvest“ sein Geschäft an die Kriegsbedingungen anpasst

28.10.2026

Anhaltende Angriffe, die Blockade der Häfen und EU-Quoten zwangen „Metinvest“ dazu, sein System der Geschäftsplanung anzupassen. Der Krieg zwang „Metinvest“ dazu, zu einer ständigen Überprüfung der Szenarien überzugehen. Der Jahresgeschäftsplan bleibt bestehen, umfasst nun jedoch ein Basisszenario, Risiken sowie Rücklagen für unvorhersehbare Ereignisse.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals RBK Ukrajina***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Anhaltende Angriffe, die Blockade der Häfen und EU-Quoten zwangen „Metinvest“ dazu, sein System der Geschäftsplanung anzupassen. Der Krieg zwang „Metinvest“ dazu, zu einer ständigen Überprüfung der Szenarien überzugehen. Der Jahresgeschäftsplan bleibt bestehen, umfasst nun jedoch ein Basisszenario, Risiken sowie Rücklagen für unvorhersehbare Ereignisse.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Erklärung der Finanzdirektorin der „Metinvest“-Gruppe, Julia Dankowa.

Wie Dankowa während des 24. Ukrainian CFO Forum in Kiew erklärte, sind die Betriebe von „Metinvest“ nach dem jüngsten russischen Angriff am 17. Oktober nicht in Betrieb, doch das Unternehmen erstellt einen Arbeitsplan für die nächsten vier Monate.

„Dieser Zeitraum umfasst auch zwei Monate des kommenden Jahres“, sagt sie.

Wie „Metinvest“ seine Planungsansätze aufgrund des Krieges anpasst

Jeden Monat überprüft „Metinvest“ die Marktsituation, die Produktionskapazitäten, die Margen, die Cashflows und das Budget.

Der Grund: Die Rahmenbedingungen können sich buchstäblich innerhalb weniger Wochen ändern. Zu den Faktoren, die eine rasche Anpassung der Pläne erfordern, zählt Dankowa:

- russische Angriffe;
- die Sperrung der Schwarzmeerhäfen;
- EU-Importquoten für Stahl;
- Änderungen bei staatlichen Programmen.

„Wir legen eines der Szenarien fest, an das wir am meisten glauben und das wir bereit sind zu verteidigen. Anschließend bilden wir Reserven: Was können wir zusätzlich tun, selbst wenn dieses Szenario in der Planung recht aggressiv ist“, erklärte Dankowa.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 246

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.